UK-GL-01-051

Wir sorgen für gesunde Lebensmittel ohne Gift und Tierquälerei

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in:	KV Starnberg
Beschlussdatum:	26.04.2017

Änderungsantrag zu UK-GL-01

Von Zeile 50 bis 52:
Kükenschreddern, keine Amputationen und Qualzuchten, tiergerechte Fütterung und deutlich weniger Antibiotika. ~~Wir~~Die „Kollateralschäden“ der Massentierhaltung sind Seuchen wie Vogelgrippe und Schweinepest, die Bodendegradierung durch Übernutzung und die Verseuchung des Grundwassers durch Gülle. Der Gülletourismus wird unseren ärmeren Nachbarn zugemutet. Deshalb wollen wir die industrielle Massentierhaltung in den nächsten 20 Jahren beenden. Das fördern wir mit einem Pakt für faire Tierhaltung, damit sich tier- und

Begründung

Uns fehlt dieser Blick auf die Auswirkungen fehlgeleiteter Landwirtschaft.